

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich Swiss Federal Institute of Technology Zurich

ETH Zürich - EducETH - Sortiert: Datum - Versuch - Schüler-Feedback: Die Alternative zum Lehrer-Feedback

## Schüler-Feedback: Die Alternative zum Lehrer-Feedback

In der Regel beurteilt die Lehrperson die Leistung der Schülerinnen und Schüler. Was geschieht, wenn Schülerinnen und Schüler ihre Leistungen gegenseitig analysieren? Sie lernen auch so – manchmal gar mehr, als wenn die Lehrperson das Feedback gibt.

In der Regel beurteilen Lehrpersonen das Wissen der Schülerinnen und Schüler am Schluss einer Stoffeinheit, Noten meist inbegriffen. "Summative Evaluation" heisst dieses Vorgehen im Fachjargon. In den letzten zwei Jahrzehnten ist eine weitere Evaluationsmöglichkeit ins Zentrum des Interesses gerückt, die meist ohne Noten arbeitet: Es handelt sich um die "formative Evaluation", eine Rückmeldung zum Lernstand an Lernende und Lehrende noch während des Lernprozesses mit dem Ziel, diesen zu optimieren (bzw. zu "formen").

Auch Mitschülerinnen und Mitschüler können Autoren einer solchen Rückmeldung sein: Verschiedene Studien haben beispielsweise gezeigt, dass das Feedback eines Gleichaltrigen ("Peer-Feedback") dem Lernprozess gar zuträglicher sein kann, als das Feedback von Seiten der Lehrperson. Ein Grund: Wer das Feedback eines Mitschülers erhält, begutachtet und hinterfragt dieses weit kritischer als das Feedback der Lehrperson (denn es könnte ja was Falsches drinstehen) – was eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Stoff bedingt und den Lernprozess schlussendlich fördert. Schüler-Feedbacks haben ausserdem den Vorteil, dass sie sehr schnell erfolgen können, weil die Lehrperson nicht alle Schülerarbeiten studieren muss.

Eine Gruppe um Sarah Gielen von der katholischen Univerisät Leuven hat nun im Rahmen einer Studie einen weiteren Punkt betont: Wer die Leistung seiner Schüler mittels Peer-Feedback fördern will, sollte Wert darauf legen, dass die Feedbacks Begründungen enthalten – diese fördern die Lernleistung des Feedback-Empfängers.

## Quelle

Sarah Gielen et al: Improving the effectiveness of peer feedback for learning Learning and Instruction. 20 (2010) 304-315

17.5.2010

## **Redaktion und Review**

## Themenauswahl und Redaktion

Gaby Schweizer (bis Sep. 12)
Peter Greutmann (seit Sep. 12)

Fachliches Review:
Dr. Henrik Saalbach
Dr. Lennart Schalk

